



# Gemeinde Weißenbach am Lech

## PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom **26. Juni 2017** um **20.00** Uhr

**Anwesende Gemeinderatsmitglieder:** Dreier Hans, Köppl Josef, Schweißgut Maria, Scheiber Petra, Lutz Manuel, Lob Markus, Singer Christian, Posch Thomas, Weirather Rene, Krabacher Alexander, Oberauer Daniela, Falger Christoph und Oberauer Anton.

**Entschuldigt:** Kastner Stefan

### **Verlauf der Sitzung**

Bgm. Dreier begrüßt die anwesenden Gemeinderäte sowie Gemeindesekretär Tschiderer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Gegen die Tagesordnung sowie gegen das Protokoll der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben.

### **Tagesordnung:**

#### **TOP 1) Schulische Tagesbetreuung für das Schuljahr 2017/2018**

Nach dem stattgefundenen Gespräch Eltern, Lehrer und Gemeinderat sowie der endgültigen Anmeldeungsliste für den Betreuungsbedarf stellte der Bürgermeister die freiwillige Einführung zur Tagesbetreuung an der Volksschule Weißenbach zur Diskussion. Die Festlegung der geplanten Tagesbetreuung auf nur 2 Tage in der Woche (Montag und Donnerstag), hat letztlich gegenüber der ersten Bedarfserhebung mit 14 Kindern den tatsächlichen Bedarf von 8 bzw. 6 Kindern ergeben. Ab 7 Kinder kann die Tagesbetreuung freiwillig eingeführt, ab 15 Kinder muss sie verpflichtend eingeführt werden. Dem Gemeinderat ist bewusst, dass die Nichteinführung der Tagesbetreuung die betroffenen Eltern vor ein Problem stellt und dass sie damit nicht zufrieden sein können. Dennoch sieht der Gemeinderat das vom Land eingeführte Betreuungssystem als nicht ideal für alle Eltern an. Der Gemeinderat würde eher ein System befürworten, welcher den Bedarf für alle Eltern abdecken würde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Einführung der schulischen Tagesbetreuung wie vorgeschlagen für nur 2 Tage in der Woche nicht einzuführen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Möglichkeiten zur ganzjährigen Kinderbetreuung prüfen zu lassen und die notwendigen Räumlichkeiten in der Lehrerwohnung der Volksschule dafür zu adaptieren.

#### **TOP 2) Allfälliges**

Bgm. Dreier berichtet von der Beanstandung der Quellstube Peter Hera Kopf durch das Umwelt-Hygiene Institut Innsbruck. Das Hygiene Institut empfiehlt auf Grund des Alters der Quellstube einen Ersatz durch ein neues Fertigteil anzudenken.

Von den Gemeinderäten wurden Anfragen zum Stand der Einführung Flexibussystem, zum Verkauf /Verpachtung von Gemeindegrund bzw. zur Erweiterung der Urnengräber gestellt.

**Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr – Ende der Sitzung: 21.50 Uhr**

Der Bürgermeister:

angeschlagen am: 27.06.2017

abgenommen am: